

Produktinformation

Ausrichteinheiten für zwickiLine und AllroundLine
Tischprüfmaschinen, Fmax 5 kN bis 250 kN

CTA: 200637 200543



Ausrichteinheit für Achsenversatz- und Winkelkorrektur mit Justagestab, Fmax 5 kN

Anwendungsbereich

Die exakte axiale Ausrichtung der Prüfachse des Prüfsystems ist eine Grundvoraussetzung zur Ermittlung sicherer Prüfergebnisse. Insbesondere bei spröden Werkstoffen wie Glas, Faserverbundwerkstoffen und verschiedenen Metallen muss die Ausrichtung mit großer Sorgfalt und Präzision erfolgen.

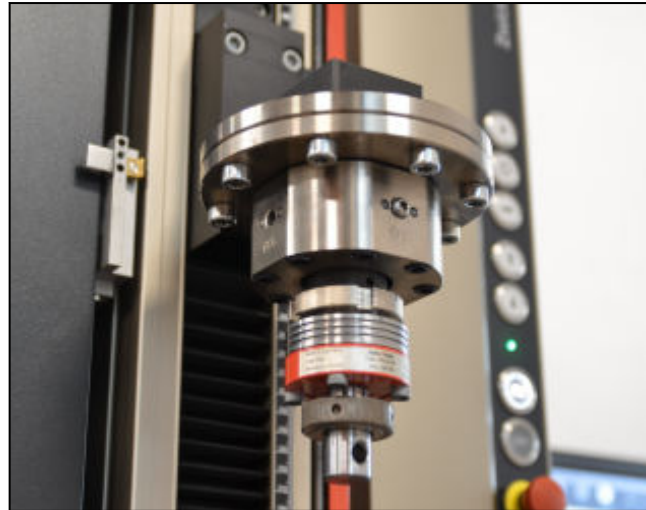
Ausrichteinheit für Achsenversatz- und Winkelkorrektur

Die Ausrichteinheit dient zum exakten Ausgleich von Winkel- und Versatzfehlern im Prüfaufbau.

Die Ausrichteinheit ist ein Justageelement und wird auf die Sockeltraverse des Prüfsystems montiert. Über Einstellschrauben wird zunächst der Winkelfehler und anschließend der Achsenversatz justiert. Die Anordnung der Schrauben zum Einstellen in X- und Y-Richtung erlaubt die Korrektur der Fehler in ihrer jeweiligen Wirkrichtung. Die Ausrichtung kann im Belastungszustand erfolgen.

Vorteile und Merkmale

- Sichere Prüfergebnisse durch eine exakte Ausrichtung der Prüfachsen
- Positionsgenaue, reproduzierbare und spielfreie Adaption in jeder Achse garantiert sichere Prüfergebnisse
- Winkel- und Versatzfehler sind unabhängig voneinander schnell und einfach einstellbar
- Feste Verspannung der Ausrichteinheit, so dass das Justageergebnis langfristig erhalten bleibt



Ausrichteinheit für Winkelkorrektur, Fmax 5 kN

- Adaptierung an Kopf-, Fahr- und Sockeltraversen ermöglicht einen flexiblen Einsatzbereich
- Bei der Kraftstufe 250 kN ist eine Variante mit Flanschschnittstelle erhältlich. Dadurch ist ein kürzerer Prüfaufbau und eine noch höhere Steifigkeit möglich

Justagestab und Prüfhülse für Ausrichteinheit für Achsenversatz- und Winkelkorrektur

Mit dem Justagestab und der Prüfhülse lässt sich die Prüfachse exakt ausrichten. Der Justagestab wird auf die Ausrichteinheit aufgesetzt und bei korrekt ausgerichtetem Aufbau lässt sich die Prüfhülse nahezu reibungslos zwischen Bolzen des Kraftaufnehmers und Justagestab verschieben.

Zudem besitzt der Justagestab eine geschliffene ebene Fläche, an die der Taster einer Messuhr (optional) angesetzt werden kann. Der Justagestab wird auf die Ausrichteinheit aufgesetzt und der Messuhrenhalter mit der Messuhr wird z.B. an der Fahrtraverse angesetzt. Mit Hilfe der Messuhr und der beiden Flächen lässt sich ein Winkelversatz in zwei Ebenen einfach korrigieren.

Vorteile und Merkmale

- Schnelle Rüstzeit durch erhebliche Verringerung des Justageaufwands
- Genaue Überprüfung des Versatzes durch die 100 mm Prüflänge des Justagestabs

Produktinformation

Ausrichteinheiten für zwickiLine und AllroundLine Tischprüfmaschinen, Fmax 5 kN bis 250 kN

Ausrichteinheit für Winkelkorrektur

Die Ausrichteinheit für Winkelkorrektur bietet die Möglichkeit, einen Winkelfehler im Prüfaufbau zu korrigieren.

Die Ausrichteinheit wird unterhalb der Fahrtraverse des Prüfsystems montiert. Der Kraftaufnehmer wird an die Ausrichteinheit montiert. In der Regel wird die Winkel-Ausrichteinheit in Kombination mit der Ausrichteinheit für Achsversatz- und Winkelkorrektur verwendet um einen Winkelfehler der Fahrtraverse zu korrigieren. Die Ausrichteinheit für Achsversatz- und Winkelkorrektur wird dazu auf den Sockel bzw. die Sockeltraverse montiert.

Hinweis zur Alignment-Messung

Die genauen Vorgaben der maximal zulässigen Querbelastungen sind in den jeweiligen Anwendungsnormen festgelegt.

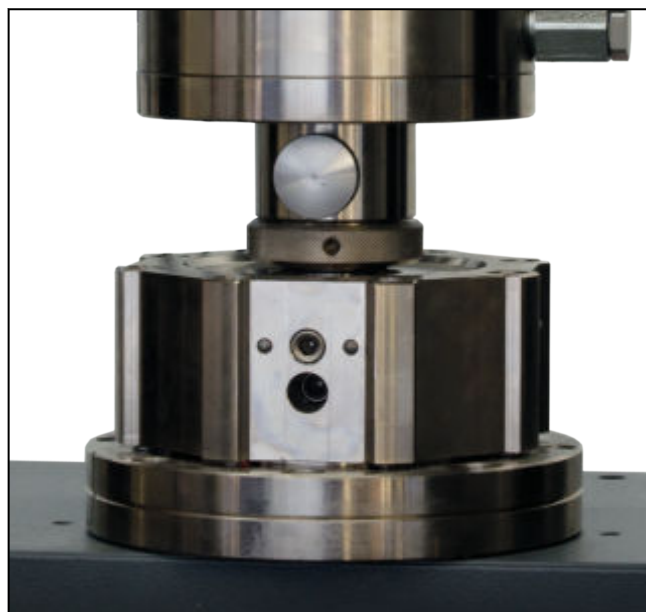
Zum Nachweis der Maschinengenauigkeit muss die Justage im belasteten Zustand über optional erhältliche DMS-applizierte Mess-Normale, Messverstärker und über die ZwickRoell Prüfsoftware testXpert III erfolgen. Die Berechnungsroutinen entsprechen der ASTM E 1012.

Die rein mechanische Justage im unbelasteten Zustand kann über die Anschlussbolzen bzw. über eine im Probenhalter geklemmte, geteilte Probe erfolgen.

CTA: 40772 40773

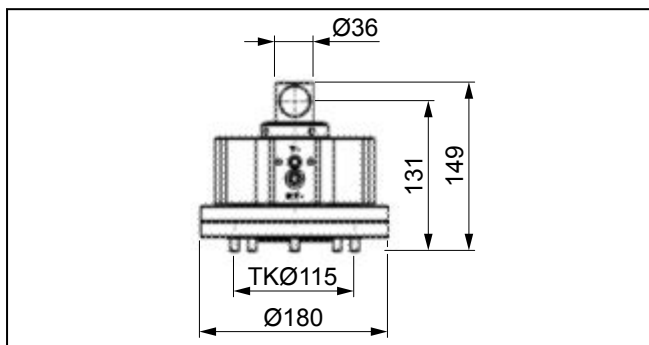


Ausrichteinheit Fmax 250 kN über Flansch zwischen Kraftaufnehmer und Probenhalter montiert

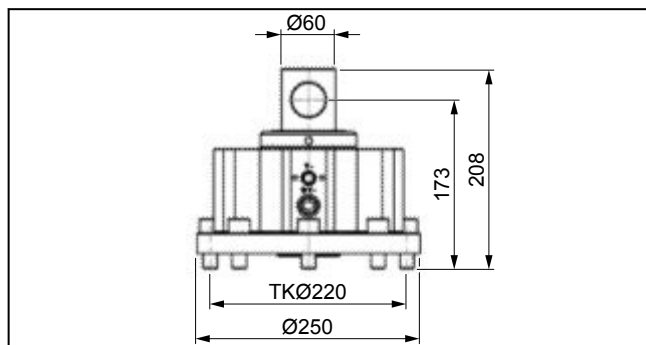


Ausrichteinheit Fmax 250 kN über Bolzen direkt auf die Traverse montiert

CTA: 40778 40779



Übersicht 50 kN Bolzen



Übersicht 250 kN Bolzen

Produktinformation

Ausrichteinheiten für zwickiLine und AllroundLine
Tischprüfmaschinen, Fmax 5 kN bis 250 kN

Produktinformation

Ausrichteinheiten für zwickiLine und AllroundLine
Tischprüfmaschinen, F_{max} 5 kN bis 250 kN

Technische Daten

Ausrichteinheit für Achsenversatz- und Winkelkorrektur F_{max} 5 kN

Artikel-Nr.	3006208	
Prüfkraft F _{max}	5	kN
Versatzkorrektur (X/Y)	± 2	mm
Erreichbare Genauigkeit bei Versatzkorrektur	0,01	mm
Winkelkorrektur	± 1	°
Erreichbare Genauigkeit bei Winkelkorrektur	0,008	°
Maße		
Durchmesser	133	mm
Höhe Zug/Druck	80,5	mm
Höhe Torsion	115,5	mm
Befestigung		
Zug/Druck		
Zentrierung	Ø 30	mm
Teilkreis	Ø 40 (4 x M6)	mm
Bolzen	Ø 20	mm
Torsion		
Zentrierung	Ø 8	mm
Teilkreis	Ø 75 (4 x M6)	mm
Bolzen	Ø 20	mm
	Ø 40 (4 x M4)	mm
Anschluss an zwicki		
Zentrierung	Ø 30	mm
Gewindebohrungen auf Teilkreis	Ø 40 (4x M6)	mm
Anschluss an Tisch-Prüfmaschine		
Zentrierung	Ø 70	mm
Gewindebohrungen auf Teilkreis	Ø 115 (8x M8)	mm
Torsionsmoment T _{max}	20	Nm
Gewicht, ca.	5,3	kg
Umgebungstemperatur	+10 ... +35	°C

Optionales Zubehör

Beschreibung	Artikelnummer
Justagestab und Prüfhülse für Ausrichteinheit (F _{max} 5 kN) Mittels Prüfhülse kann die Ausrichtung und die Winkelgenauigkeit überprüft und justiert werden.	1072687

Produktinformation

Ausrichteinheiten für zwickiLine und AllroundLine
Tischprüfmaschinen, F_{max} 5 kN bis 250 kN

Technische Daten

Ausrichteinheit für Winkelkorrektur F_{max} 5 kN

Artikel-Nr.	1072686 ¹⁾	
Prüfkraft F _{max}	5	kN
Winkelkorrektur	± 1	°
Erreichbare Genauigkeit bei Winkelkorrektur	0,008	°
Befestigung		
Anschlussgewinde	M28x1,5	
Anschluss		
Teilkreis auf Ausrichteinheit	Ø 115 (8 x M8)	mm
Teilkreis auf Flansch für zwickiLine	Ø 40 (4 x M6)	mm
Maße		
Durchmesser	133	mm
Höhe	74	mm
Gewicht, ca.	3,9	kg
Umgebungstemperatur	+10 ... +35	°C

1) Hierzu ist die Ausrichteinheit für Achsenversatz- und Winkelkorrektur F_{max} 5 kN erforderlich.

Technische Daten

Ausrichteinheiten F_{max} 50 kN und 250 kN

Artikel-Nr.	058005	058006	068902	
Prüfkraft F _{max}	50	250	250	kN
In Verbindung mit	AllroundLine und symmetrische Probenhalter	AllroundLine und symmetrische Probenhalter	AllroundLine und symmetrische Probenhalter	
Belastungsarten (symmetrische Krafteinleitung)	Zug/Druck/Wechsel-last (statisch)	Zug/Druck/Wechsel-last (statisch)	Zug/Druck/Wechsel-last (statisch)	
zulässiges Biegemoment auf den Anschlussbolzen/-flansch, max.	1	7,5	30	kNm
Versatzkorrektur (X/Y)	± 3	±3	±3	mm
Erreichbare Genauigkeit bei Versatzkorrektur	± 0,01	±0,01	±0,01	
Winkelkorrektur	± 1	±0,7	±0,35	°
Erreichbare Genauigkeit bei Winkelkorrektur	± 0,006	±0,004	±0,002	°
Befestigung	Bolzen Ø 36	Bolzen Ø 60	Flanschverbindung	mm
Zentrierung	-	-	Ø 70	mm
Teilkreis	-	-	Ø 220 (8 x M16)	mm
Anschluss				
Zentrierung	Ø 70	Ø 70	Ø 70	mm
Teilkreis	Ø 115 (8 x M8)	Ø 220 (8 x M16)	Ø 220 (8 x M16) ¹⁾ Ø 264 (8 x M16)	mm

Produktinformation

Ausrichteinheiten für zwickiLine und AllroundLine
Tischprüfmaschinen, F_{max} 5 kN bis 250 kN

Artikel-Nr.	058005	058006	068902	
Prüfkraft F _{max}	50	250	250	kN
Maße				
Höhe	152	211	145	mm
Bauraumhöhe	111	138	142	mm
Durchmesser	180	250	290	mm
Gewicht, ca.	14	34	49	kg
Umgebungstemperatur	+10 ... +35	+10 ... +35	+10 ... +35	°C

1) mit Zwischenflansch (Wahleinheit in Artikel-Nr.)

Optionales Zubehör

Beschreibung	Artikelnummer
Alignment Messung / Ausrichtung (in Zugachse) gemäß ASTM E 1012 im Haus vor Auslieferung, mit 12-fach appliziertem Messmittel (rund, 100 kN), Adaptierung über Gewinde, Erstellung ZwickRoell Kalibrierschein	1012722